

<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussvorlage
<input type="checkbox"/>	Ergänzungsvorlage
<input type="checkbox"/>	Mitteilungsvorlage

<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/>	nichtöffentlich
-------------------------------------	------------	--------------------------	-----------------

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
40	15.02.2006	RAT/4/00729

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Schulausschuss	02.03.2006
2. Rat	04.04.2006

Betreff

Schulentwicklungsplan 2005 der Stadt Lohmar
hier: Beschluss über die "Zügigkeiten der weiterführenden Schulen der Stadt Lohmar

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt die weiterführenden Schulen der Stadt Lohmar (Sekundarstufe I aufgrund der Schulentwicklungsplanung 2005 ab dem Schuljahr 2006/07 mit folgenden Zügigkeiten fortzuführen:
Gemeinschaftshauptschule Lohmar mit bis zu 4 Zügen
Realschule Lohmar mit bis zu 5 Zügen
Gymnasium Lohmar (Sek. I mit bis zu 4 Zügen)

Finanzielle Auswirkungen im lfd. Haushaltsjahr/Wirtschaftsjahr

<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Euro:	Deckungs-
Abwicklung im		Mittel stehen	Mittel stehen
<input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt	<input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt	<input type="checkbox"/> zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung
<input type="checkbox"/> Wirtschaftsplan			<input type="checkbox"/> siehe Begründung

Finanzielle Auswirkungen in den Folgejahren/Folgekosten

weitere Raten	Euro	Vorgesehen im	für
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> Investitionsprogramm	
jährliche Folgekosten	Euro	ab	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja		

Beratungsergebnis

					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung

Der Schulausschuss und der Rat haben die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung 2004/2005 einschließlich einer Langzeitprognose für die Ermittlung des Raumbedarfs der Sekundarstufen I und II im Donrather Dreieck zur Kenntnis genommen und beschlossen. Darüber hinaus hat die Verwaltung noch eine Untersuchung zur Umwandlung der Gemeinschaftshauptschule Lohmar in eine Ganztags Hauptschule durch die Firma Komplan erstellen lassen, die zusammenhängend mit dem Antrag zur Errichtung einer Ganztags Hauptschule vorgelegt wird.

Die Schulentwicklungsplanung zeigt auf, dass mittelfristig bis zum Schuljahr 2012/2013 kein gravierender Rückgang von Schülern der Sekundarstufen zu erwarten ist; im Gegenteil, dass es sogar aufgrund eines geringen Raumdefizits im Schulzentrum Donrather Dreieck noch einer Erweiterung bedarf. Für die Ganztagsbetreuung an der GHS Lohmar sind ebenfalls entsprechende Räume für die Durchführung des Ganztagsunterrichtes zu erstellen.

Vor dem Hintergrund der aufgezeigten demoskopischen Entwicklung der Geburten und Schülerzahlen im Stadtgebiet Lohmar ist es daher notwendig, unter anderem unter Berücksichtigung der Umwandlung der Gemeinschaftshauptschule Lohmar in eine Ganztags Schule, um einen geordneten Schulbetrieb zu sichern und damit es nicht zu Raumengpässen kommt die Größe der Schulen und hiermit die Zügigkeiten zu beschränken.

Nach dem bisher durchgeführten "Meinungsbildungsprozess" zur Umwandlung der GHS in den dortigen Schulgremien steht nicht zu erwarten, dass eine nennenswerte Anzahl von Eltern bzw. Schüler/innen nicht die Ganztags Hauptschule Lohmar zukünftig wählen wird. Es ist dagegen nicht auszuschließen, dass insbesondere vor dem Hintergrund der Aufhebung der Grundschulbezirke durch die Landesregierung und nach einem Neubau der Gemeinschaftsgrundschule Lohmar Schüler/innen aus dem Randbereich des Stadtgebietes Troisdorf (Altenrath) verstärkt sich für die GGS Lohmar und die GHS Lohmar entscheiden und auch wegen der räumlichen Nähe und der Verknüpfung mit dem ÖPNV Lohmar als Schule wählen wird. Ein weiteres Argument, welches im Schulamt bereits vorgebracht wurde ist, dass bei einer Beschulung in einer Lohmarer Grundschule (GGS Lohmar oder GGS Donrath) die Wahrscheinlichkeit auch höher wäre an einer Lohmarer weiterführenden Schule (RSL und Gymnasium) Aufnahme zu finden. Die Verwaltung hält es daher um wie oben ausgeführt einen ordnungsgemäßen Schulbetrieb auf Dauer zu sichern für notwendig, die Zügigkeit der Lohmarer weiterführenden Schulen wie empfohlen zu beschränken

In Vertretung

Hanraths
Erster Beigeordneter